Zeitschrift: Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen, Burgenverein

Band: 7 (1934)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: Für eine Jugendburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitteilungen des Vorstandes

Die Herbstfahrt des Burgenvereins wird vom 22.–24. September dieses Jahres im Tessin abgehalten. Ausgangspunkt ist Locarno, wo im Hof des alten, nun sehr schön restaurierten Visconti-Schlosses von einer Künstlergruppe historische Tänze und alte tessinische Volkslieder zum Vortrag gelangen. Ferner ist vorgesehen ein Besuch des der Familie Boromäo gehörenden Schlosses Angera am untersten Ende des Lago Maggiore, ein Ausflug ins Misox und anderes mehr. Das Programm mit der Einladung wird in der Augustnummer erscheinen.

Nächstes Jahr in der zweiten Hälfte des Monats Mai soll die bereits angekündete achttägige Fahrt nach Wien und ins Burgenland, verbunden mit einer Donaufahrt durchgeführt werden.

Communication du Comité

L'excursion d'automne de la Société des Châteaux Suisses aura lieu du 22 au 24 septembre de cette année au Tessin. Le rendez-vous sera à Locarno, où une troupe d'artistes donnera, dans la cour du château des Visconti, aujourd'hui admirablement restauré, une représentation de danses historiques et d'anciens chants populaires tessinois. Au cours de la réunion sont prévues également une visite au château d'Angera, propriété de la famille Boroméo, situé à l'extrémité sud du Lac Majeur, une excursion dans le Misox, etc. Le programme, avec l'invitation, paraîtra dans le numéro d'août de notre Revue.

Dans la seconde moitié du mois de mai de l'année prochaine aura lieu, si les circonstances le permettent, le voyage de 8 jours déjà projeté à Vienne et dans le „Burgenland", combiné avec une course en bateau sur le Danube.

Der Schlossberg bei Neuenstadt

am Bielersee ist vor einigen Jahren in seinem Ruinenbestand gesichert und mit erheblichen Mitteln teilweise als Wohnung neu eingerichtet worden. Der im letzten Winter verstorbene Eigentümer Louis P. Imer hat die Burg testamentarisch der Gemeinde Neuenstadt und dem Kanton Bern vermacht. Sie stellt einen mächtigen reckteckigen Wohnturm dar, mit Ringmauer, Toren und Türmen und wurde 1283 vom Bischof Heinrich von Basel als Veste gegen die Grafen von Neuenburg erbaut. Mit Burglehen ausgestattete Vasallen waren verpflichtet, die südlich anstossende Vorburg in Kriegszeiten zu bewohnen und das Schloss zu verteidigen. Kastellane bewohnten das Schloss bis 1531, von welchem Jahr an es stets unbewohnt blieb und nur notdürftig unterhalten wurde. Im November 1307 belagerten die Berner vergeblich die feste Burg. 1799 wurde das Schloss als französisches Nationalgut versteigert. Des Daches beraubt zerfiel es immer mehr, bis es 1884/5 ein späterer Eigentümer namens Schnyder-Gibollet teilweise restaurierte und bewohnte. Der letzte Besitzer und Testator hat die Burg nur kurze Zeit bewohnt.

Für eine Jugendburg

(s. Nr. 1 u. 3 dieses Jahrgangs) sind weiter eingegangen:

1 Beitrag à Fr. 200.—:
Bierbrauerei Schützengarten St. Gallen

1 Beitrag à Fr. 100.—:
Chr. Schmidt-Erni, Zürich

1 Beitrag à Fr. 50.—:
Frau T-F., Schwanden

2 Beiträge à Fr. 20.—:
F. von Sch., Cham
G. N. Söhne, Oberdiessbach

3 Beiträge à Fr. 10.—:
Frau N-H.
Gen. Sch. M.
Oberst Z., St. Gallen

3 Beiträge à Fr. 5.—:
P-O., Baden
B. R-Z. Luzern
M. G-E. Langenthal

1 Beitrag à Fr. 3.—:
M. K. Zürich

Zusammen	Fr.	438.—
Übertrag von den vorausgegangenen Listen	„	21 373.70
Total bis Ende Mai	Fr.	21 811.70